



Durchstarten nach Corona: Vier Handlungsfelder zur Aktivierung der Konjunktur

1. Steuerliche Entlastung schaffen

Liquidität sichern und Investitionen ankurbeln – zentral dafür sind die richtigen steuerlichen Anreize. Wir fordern auf Bundesebene:

- Die **Unternehmenssteuern müssen gesenkt werden**, um uns als international attraktiven Investitionsstandort zu positionieren. Forschung und Entwicklung müssen noch stärker steuerlich gefördert werden.
- Von einer sofortigen und vollständigen **Abschaffung des Solidaritätszuschlags** profitiert vor allem auch der Mittelstand.
- Eine **beschleunigte Abschreibung für Investitionsgüter** ist ein wirksames Mittel gegen Investitionszurückhaltung.
- Mit **verbesserte Verlustverrechnungsmöglichkeiten** kann die Liquiditätslage in den Unternehmen schnell wirksam verbessert werden.
- Die **Stromsteuer muss gesenkt werden**, um die Wettbewerbsfähigkeit unserer Industrie sicherzustellen.

2. Digitalisierung fördern

Die Corona-Krise hat die Potentiale der Digitalisierung verdeutlicht. Mit einer verstärkten Technologie- und Investitionsförderung wollen wir Bayerns Wirtschaft zukunftsfähig aufstellen:

- Die bayerische **Technologieförderung** sichert unsere Stellung als Top-Innovationsstandort. Wir wollen sie weiter verstärken.
- Auf unsere **Regionalförderung** wollen wir ein „Konjunktur-Plus“ drauflegen und damit Investitionen in allen Landesteilen auslösen.
- Start-ups von heute sind die Global Player von morgen. Wir werden daher auch unsere **Start-up-Förderung** ausbauen.

- Mit einer Stärkung von **Qualifizierung und Bildung** sichern wir zukunftsfähige Arbeitsplätze in einer zunehmend digitalen Wirtschaftswelt.

3. Staatliche Investitionen stärken

Mit einer Erhöhung der staatlichen und kommunalen Investitionen kann nicht nur eine zurückgegangene private Nachfrage kompensiert werden, sondern auch eine attraktive Infrastruktur geschaffen werden:

- Mit **Investitionen in die Infrastruktur**, in Schienen und Straßen, in IT-Netze und Bildungseinrichtungen schaffen wir eine leistungsstarke Infrastruktur für einen Top-Wirtschaftsstandort.
- Verstärkte Investitionen im **Gesundheitsbereich** machen unser Gesundheitssystem krisenfester.
- Dazu müssen wir auch die **Kommunen unterstützen**, die Corona-bedingt mit rückläufigen Steuereinnahmen zu kämpfen haben.
- Die Investitionen in der besonders betroffenen Tourismusbranche wollen wir mit einer verstärkten **Tourismusförderung** unterstützen.

4. Globalisierung nutzen, heimische Produktion sichern

Bayern ist Globalisierungsgewinner – diese Erfolgsgeschichte werden wir weiterschreiben. Gleichzeitig wollen wir die heimische Produktion in kritischen Bereichen stärken:

- Mit einer **Kontaktstelle für Unternehmen** helfen wir, internationale Lieferketten wiederherzustellen. Sie unterstützt gezielt bayerische Unternehmen, deren Geschäftsbeziehungen durch die Pandemie beeinträchtigt wurden – zum Beispiel bei Problemen mit dem Zoll oder bei Exportgenehmigungen.
- Wir werden unsere **Außenwirtschaftsstrategie** gemeinsam mit den Kammern und Verbänden weiterentwickeln, um uns im internationalen Wettbewerb noch schlagkräftiger aufzustellen. Stärker diversifiziert und nachhaltig angelegt sind wir damit noch widerstandsfähiger bei künftigen wirtschaftlichen Schocks.
- Lebensnotwendige Güter müssen wir aber wieder verstärkt **vor Ort produzieren**. Darum kümmern wir uns gemeinsam mit dem Bund und den anderen Ländern in einem neuen Arbeitsstab. Förderrichtlinien des Bundes sind geplant.